

## Rollenkarten

**ANNA**

Mein Name ist Anna. Ich bin 14 Jahre alt und habe das Down Syndrom. Deshalb bin ich von meiner Familie weggenommen und in die Anstalt Grafeneck verlegt worden.

**STEFANIE**

Mein Name ist Stefanie und ich bin gläubige Katholikin. Deshalb habe ich gestern in der Schule gesagt, dass Gott höher steht als Hitler. Mein Lehrer fand das nicht gut. Er hat sehr geschimpft und mir gesagt, dass er das melden müsse. Daraufhin musste ich mit ihm nach Hause.

**LUISE**

Ich bin Luise, 16 Jahre alt und mein Vater ist Schriftsteller. Als jetzt die ganzen Bücher verbrannt wurden, waren auch viele seiner Werke dabei. Er hat sogar Berufsverbot bekommen, so dass wir nicht mehr wissen, wovon wir leben sollen. Mein Vater spricht immer mehr von Emigration, aber wo sollen wir hin? Und wenn wir heimlich fliehen würden, ist das nicht gefährlich?

**LILLI**

Mein Name ist Lilly, ich bin 12 Jahre alt und Jüdin. Meine Eltern sind sehr gläubig. Mein Vater hat ein kleines Geschäft in der Stadt. Seit dem Aufruf der Nazis „Kauft nicht bei Juden!“ haben wir grosse Probleme genug Geld zum Überleben zu verdienen. Ausserdem soll ich die Schule verlassen. Und auch meinen geliebten Hamster musste ich abgeben, weil Juden keine Haustiere halten dürfen. Ich bin sehr traurig.

**TERESA**

Ich bin Teresa und 14 Jahre alt. Vor zwölf Jahren haben meine Eltern den jüdischen Glauben verlassen und unsere ganze Familie katholisch taufen lassen. Trotzdem gelten wir jetzt auf einmal wieder als Juden. Ich verstehe das nicht.

**ANNETTE**

Ich heisse Annette und bin für die SPD im Stadtrat gewesen. Auch mein Vater ist in der SPD. Er ist vor zwei Jahren verhaftet worden. Seitdem haben wir nichts mehr von ihm gehört. Ich habe Angst, dass ihm – und auch mir – etwas passieren könnte.

**SUSANNE**

Ich bin Susanne und leicht geistig behindert. In der Anstalt von Emmendingen, wo ich lebe, konnte ich kräftig mitarbeiten, z.B. in der Küche oder beim Putzen. Jetzt soll ich aber verlegt werden, heisst es, wahrscheinlich nach Grafeneck.

**CHRISTINE**

Mein Name ist Christine, ich bin 11 Jahre alt und ich bin Jüdin. Ich habe noch eine kleine Schwester von zwei Jahren. Meine Mutter hat uns zu fremden Menschen gebracht, die uns verstecken sollten. Sie sind aber nicht so freundlich zu uns. Ich fühle mich sehr einsam und habe unendlich Angst. Meine kleine Schwester weint immerzu und ich kann sie nicht trösten.

## Rollenkarten

**ELISABETH**

Ich bin Elisabeth und Mitglied bei den Zeugen Jehovas. Mein Verlobter hat mich dahin gebracht. Gestern war die Polizei bei mir und hat mir ein Papier vorgelegt, auf dem ich unterschreiben sollte, dass ich meinem Glauben abschwöre. Ich konnte das nicht. Daraufhin bin ich verhaftet worden.

**JUDITH**

Ich heiße Judith, bin 16 Jahre alt und habe gestern einen Hitlerwitz in der Pause erzählt, den ich von meinem Onkel gehört habe. Er war wirklich lustig, auch wenn Hitler etwas lächerlich gemacht wurde, aber man muss doch auch lachen dürfen. Mein Lehrer hat das leider gehört und ganz genau nachgefragt, woher ich den Witz habe und was meine Familie über Hitler denkt. Ich fand das furchtbar.

**ANJA**

Mein Name ist Anja. Ich bin 12 Jahre alt und Jüdin. Mein Vater war ein sehr angesehener Arzt und wir hatten ein schönes Haus. Die Nazis haben meinem Vater die Praxis und unserer Familie unser Haus weggenommen. Dann haben sie uns in einem engen, stinkenden und dreckigen Viehwaggon mit ganz vielen anderen Menschen gepfercht. Es war so heiss, dass ich kaum atmen konnte.

**URSULA**

Ich heiße Ursula. Mein Vater ist Mitglied in der NSDAP, weil er sagt, dass der Führer viel für die Menschen in Deutschland getan habe. Jeder hat jetzt Arbeit und es können sogar ganz viele Leute Urlaub mit der KdF machen. Sogar wir waren schon mal in Prora auf Rügen am Meer. Es war herrlich.

**ANKE**

Mein Name ist Anke, ich bin 15 Jahre alt und meine beste Freundin Nora ist Jüdin. Auf einmal wollen meine Eltern nicht mehr, dass wir befreundet sind. Aber ich kenne Nora doch schon so lange und wir haben uns immer gut verstanden. Ich verstehe das nicht.

**MELANIE**

Ich bin Melanie und mein Vater ist schon ganz früh in die NSDAP eingetreten. Er hat richtig Karriere gemacht und ist sogar zum Universitätsrektor aufgestiegen, nachdem man den Juden, der das Amt vorher innehatte, verjagt hat. Uns geht es gut und mein Vater sagt, Hitler sei das Beste, was Deutschland passieren könne und jetzt werde endlich einmal aufgeräumt mit dem Gesindel. Ich glaube, er hat Recht.

**EDITH**

Ich heiße Edith, bin 15 Jahre alt und im BDM (Bund deutscher Mädels). Ich finde unsere Uniform sehr schick und auf den nationalsozialistischen Treffen der Jugendlichen geht mir immer das Herz auf. Die Musik ist so mitreissend und die vielen jungen Menschen zusammen, das gibt so ein tolles Gemeinschaftsgefühl.

**SANDRA**

Ich heiße Sandra, bin 18 Jahre alt und habe mich verliebt. Er ist ein schmucker Soldat mit einer tollen Uniform. Ich möchte unbedingt heiraten und möglichst viele, süsse Kinder bekommen.

# Rollenkarten

**HELEN**

Mein Name ist Helen. Gestern habe ich auf dem Schulweg gesehen, dass die Synagoge bei uns im Ort gebrannt hat. Die Feuerwehr stand davor und hat nicht geholfen. Außerdem hat die Polizei viele alte jüdische Menschen verhaftet. Sie standen teilweise im Nachthemd auf der Straße und froren entsetzlich. Ich kann mir kaum vorstellen, was sie verbrochen haben sollen. Aber meine Eltern sagen, das gehe uns nichts an und ich sollte unbedingt meinen Mund halten.

**MIRA**

Ich bin Mira, 16 Jahre alt und komme aus einer gut bürgerlichen Familie. Ich finde es zwar seltsam, dass alle unsere jüdischen Nachbarn über Nacht verschwunden sind, aber ich will eigentlich auch nicht mehr wissen. Für uns läuft doch alles normal weiter.

**TANJA**

Ich bin Tanja, 15 Jahre alt. Neulich durfte ich Hitler auf einer Kundgebung in unserer Stadt persönlich erleben. Er hat ganz toll geredet. Ich war so beeindruckt.

**HELENE**

Ich heiße Helene. Unsere Religionslehrerin hat gesagt, dass Christus höher stehen würde als der Führer. Das konnte ich nicht glauben. Ich habe es sofort nach der Stunde meinem Schulleiter erzählt. Kurz danach wurde die Religionslehrerin abgeholt.

**ANITA**

Ich heiße Anita. Jeden Morgen auf dem Weg zur Arbeit begegnet mir eine junge schwangere Frau mit dem Judenstern auf dem Mantel. Sie sieht so traurig und ausgemergelt aus, dass ich richtig Mitleid bekommen habe. Seitdem stecke ich ihr immer heimlich etwas Essen zu.

**PATRICK**

Ich bin Patrick und bin 18 Jahre alt. Mein Onkel hat doch glatt beim letzten Familientreffen gesagt, dass Hitler den Krieg niemals gewinnen könne. Ich bin sofort losgegangen und habe das der Polizei gemeldet. Das kann man doch nicht durchgehen lassen.

# Rollenkarten

**FABIAN**

Ich heiße Fabian, bin 20 Jahre alt und Soldat in der Wehrmacht. Ich war bei der Schlacht von Stalingrad dabei, hatte aber Glück und kam noch rechtzeitig heraus. Seitdem habe ich aber Panikattacken. Manchmal zittere ich so stark, dass ich meine Waffe nicht halten kann. Deshalb denke ich ständig darüber nach, zu desertieren.

**ANSGAR**

Mein Name ist Ansgar. Ich bin gerade erst 17 Jahre alt geworden. Irgendwie mag ich Männer lieber als Frauen. Jetzt habe ich aber grosse Angst, da es ja von der Regierung heisst, dass Homosexualität nicht gut sei.

**LUKAS**

Ich bin Lukas, 25 Jahre alt und Zeuge Jehovas. Aus Gewissensgründen habe ich bisher den Wehrdienst verweigert. Ich kann und will niemals einen anderen Menschen erschießen. Jetzt habe ich aber eine Vorladung bekommen.

**MARTIN**

Ich heiße Martin und bin 14 Jahre alt. Ich bin nicht in der HJ (Hitlerjugend). Unser Ortsgruppenleiter, war schon mehrfach bei meinen Eltern und hat ihnen gesagt, dass ich eintreten müsse. Bisher haben sie immer gesagt, dass sie die Entscheidung mir überlassen würden - und ich will einfach nicht.

**FRIEDRICH**

Mein Name ist Friedrich. Mein Vater hat sich schon immer geweigert, an hohen Festtagen die NSFahne an unserem Haus zu hissen, weshalb die Nachbarn immer geschimpft haben. Jetzt habe ich in der Schule gesagt, dass ich am Endsieg Hitlers zweifeln würde. Da ist vielleicht ein Aufstand ausgebrochen. Ich habe richtig Probleme bekommen.

**LUKAS**

Ich heiße Lukas, bin 13 Jahre alt und bin Halbjude, d.h. meine Mutter ist Jüdin. Bisher war das immer egal, aber jetzt soll ich meine alte Schule verlassen und auf eine Judenschule gehen. Ausserdem darf ich nicht mehr im Zug in allen Abteilen sitzen, sondern muss in den sogenannten Judenabteilen fahren. Ich finde das schlimm.

**BENJAMIN**

Ich heiße Benjamin, aber alle sagen nur Benni zu mir, weil ich mit 6 Jahren das jüngste Kind in unserer Familie bin. Wir sind alle Juden, haben aber den Glauben immer nur an den Hochfesten gefeiert. Jetzt mussten wir umziehen in ein Judenghetto. Hier gibt es keine Arbeit für die Eltern, kaum Essen und nichts zu spielen für und Kinder. Alles ist eng und voll und grau und kalt.

**JOHANNES**

Ich heiße Johannes. Meine Familie ist sehr engagiert in der evangelischen Kirche. Neulich hat mich ein Freund mitgenommen zur Bekennenden Kirche. Ich war so beeindruckt, dass ich sofort beschlossen habe, mich dort weiter zu engagieren.

## Rollenkarten

**TOBIAS**

Mein Name ist Tobias. Ich bin seit meiner Jugend Mitglied der KPD, da ich finde, dass den Armen geholfen werden muss. Gestern bin ich verhaftet worden.

**DOMINIK**

Mein Name ist Dominik, ich bin 18 Jahre alt und möchte nur meine Ruhe haben. Dieses ganze politische Gerede interessiert mich gar nicht.

**RAINER**

Ich bin Rainer, 16 Jahre alt und aktiv in der HJ. Mir machen die Abenteuerspiele dort sehr viel Spass. Ausserdem lernt man Härte und Disziplin, was ich wichtig finde.

**HEINRICH**

Ich heisse Heinrich, bin 18 Jahre alt und habe jetzt meinen Einberufungsbefehl zur Wehrmacht erhalten. Ich finde, der Führer weiss schon genau, was er tut, und ich glaube fest an ihn.

**JONATHAN**

Ich heisse Jonathan. Seit letzter Woche gibt es keine jüdischen Kinder mehr in unserer Schule. Ich finde das sehr gut. Endlich ist es leer und ruhig geworden. Ausserdem hat unser Lehrer immer gesagt, dass die Juden unser Unglück seien. Also ist es nur gut, dass sie weg sind.

**SILVIO**

Ich heisse Silvio, ich bin 12 Jahre alt und ich möchte später ein richtig wichtiger Mensch werden. Deshalb möchte ich unbedingt auf eine NAPOLA-Schule. Zwar muss ich da weg von zu Hause, aber ich habe schon so viel Gutes von diesen Schulen gehört, dass mir das egal ist.

**RÜDIGER**

Mein Name ist Rüdiger, ich bin 17 Jahre alt und habe grosses Interesse an Waffen. Auch Sport mache ich sehr gern. Deshalb ist es völlig klar, dass ich mich nach Abschluss der Schule sofort für die Wehrmacht melde. Ich will Soldat werden und ehrenhaft für mein Land kämpfen.

**DIRK**

Mein Name ist Dirk, ich bin 15 Jahre und schon führendes Mitglied der HJ. Obwohl ich noch so jung bin, darf ich die Kleinen anleiten. Manchmal muss man da ganz schön hart sein, aber Härte härtet ab. Wir wollen keine Weichlinge haben. Ich stehe da vollkommen dahinter.

**WOLFGANG**

Ich heisse Wolfgang, bin 16 Jahre alt und politisch sehr interessiert. Ich habe alle Reden des Führers verfolgt und finde seine Aussagen sehr logisch. Zwar habe ich noch nicht sein Buch „Mein Kampf“ gelesen, aber Bücher sind eh nicht so wichtig. Das Wichtigste sind Taten. Dazu bin ich bereit.

**FRIEDRICH**

Mein Name ist Friedrich. Als die anderen Kinder in meiner Klasse den Helmut einen „dreckigen Juden“ riefen, habe ich ihn verteidigt. Der Helmut ist immer ein feiner Kerl gewesen. Die anderen sollen ihn bloss in Ruhe lassen.

# Rollenkarten

## ALLGEMEINE INFOS

auf dem Boden hocken	ermordet
auf den Stuhl sitzen	im Gefängnis oder im KZ eingesperrt
stehen	passiert nichts

weiblich

männlich